

Immer wieder
hatte ich von einem
Jungen geträumt,
der bei den Feen
wohnt und mit den
Sternen sprechen kann.

Wendy Darling



PETER PAN

EIN MOBILES THEATERSTÜCK

Alter
8+

mit **Laura Teiwes**

nach James Matthew Barrie
in einer Fassung von Janina Haring
und Mona vom Dahl

analyse
schmitt
kollektiv



Hier geht's
zum **Trailer**

Länge
60 min



https://youtu.be/k1O_A1rr98A

Buchung und Infos
gerne per Mail



analyse.schmitt.kollektiv@gmail.com
Ansprechpartnerin: Janina Haring



@analyse_schmitt_kollektiv



www.analyse-schmitt-kollektiv.de

ZUM STÜCK

In diesem am Jungen Staatstheater Karlsruhe entstandenen **Monolog** laden wir Zuschauer*innen **ab 8 Jahren** ein, sich einmal ganz auf ihre **Fantasie** zu verlassen und in abenteuerliche Traumwelten einzutauchen. Mithilfe einer Loopstation werden im Verlauf des Stückes gemeinsam mit dem Publikum Geräusche und Klänge aufgenommen und abgespielt. Die **Mitarbeit des Publikums** ist also ausdrücklich erwünscht!

Was ist **Wirklichkeit**, was ist **Traum**? Oder wie Peter Pan sagen würde: Du musst es nur glauben, Wendy!



ZU UNS

Wir sind **Laura Teiwes** (Schauspieler*in) und **Janina Haring** (Regisseur*in). Zusammen sind wir das **analyse schmitt kollektiv**. Den gemeinsamen Weg im Theater gehen wir schon länger.

In der Spielzeit 2020/21 war **Peter Pan** unsere **erste gemeinsame Produktion** am Jungen Staatstheater Karlsruhe. Seitdem wurde das Stück bereits **über 70 Mal** aufgeführt, sowohl in der INSEL, der Spielstätte des Jungen Staatstheaters, als auch in verschiedenen Klassenzimmern, bei Stadtfesten und sogar mal in einem Zirkuszelt. Seit November 2023 **tourt** das analyse schmitt kollektiv mit Wendy und ihren Geschichten von Peter Pan **deutschlandweit**.



ZUM KOLLEKTIV

Wir machen Theater für **junges* Publikum**, wobei sich *jung* keinesfalls nur auf das Alter der Zuschauenden bezieht. Besonders wollen wir Menschen, die bisher wenig Berührungspunkte mit Theater hatten, dafür begeistern. Dabei sind wir immer mit **geringer Ausstattung** unterwegs, denn wir glauben daran, dass die **Unmittelbarkeit** die größte Stärke des Theaters ist.

Als zwei junge Frauen betrachten wir die Themen, mit denen wir uns auseinandersetzen, stets aus einem **feministischen Blinkwinkel**. Mit unseren Stücken wollen wir empowernde Momente schaffen und **Theater neu denken**.



ZU DEN RAHMENBEDINGUNGEN

Das Stück kann entweder auf einer **Bühne oder mobil** gespielt werden. Das bedeutet, dass es ohne viel Aufwand an allen möglichen Orten aufgebaut werden kann. Es gibt kein großes Bühnenbild. Wir brauchen lediglich **Strom** für unsere Loopstation, die wir mitbringen, einen **Tisch**, auf dem man sicher stehen kann und eine **Tafel oder Flipchart**, auf der gemalt werden kann. Wenn eine Bühne entsprechend ausgestattet ist, erzeugen wir gerne zusätzliche Magie mit Licht und einer Nebelmaschine.

Grundsätzlich sollte die **Anzahl der Zuschauer*innen** mit uns abgesprochen werden, da das Stück eine konzentrierte Erzählsituation schaffen möchte.

SPECIALS

Auf Wunsch kann die Darstellerin den Monolog auch in **englischer Sprache** spielen. Diese Version wurde mit einem Sprachcoach mit dem Schwerpunkt auf Fremdsprachen geprobt. Die Erfahrung einiger Vorstellungen zeigt, dass die Schüler*innen bereits über fortgeschrittene Englischkenntnisse verfügen sollten. Hier geht's zum szenischen Einblick in englischer Sprache: <https://youtu.be/zyfTw79aWKs>

Es besteht außerdem die Möglichkeit, eine **Gebärdensprachdolmetscherin** hinzu zu buchen, die auf Wunsch mit der Darstellerin auf der Bühne steht und in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.



LAURA TEIWES

Sie wurde **1996 in Bonn** geboren und studierte von 2016 bis 2020 **Schauspiel** an der **Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main**. Von 2020 bis 2023 war sie im festen Ensemble des **Jungen Staatstheaters Karlsruhe**. Dort hat sie u. a. das Monologstück **Peter Pan** (Regie: Janina Haring), Mia Holl in Juli Zehs **Corpus Delicti** (Regie: Milena Fischer) und die Rolle der Ich(Mia) in **#constantcraving** (Regie: Janina Haring) gespielt. Seit der Spielzeit 2023/24 ist Laura Teiwes freischaffend tätig und spielt als Gast am Staatstheater Karlsruhe in der Performance **Hunting Down Male Gaze — Wer ist dein innerer Voyeur?** (entwickelt mit Jeanne-Marie Bertram) und am Theater Ulm in **Die Schatzinsel** (Regie: Charlotte van Kerckhoven). Außerdem arbeitet sie regelmäßig als **Sprecherin** u. a. im Studio 7 für Arte, Netflix und Amazon Prime und im Synchronstudio The Kitchen in Karlsruhe. Sie steht für verschiedene **Filmprojekte** vor der Kamera.



JANINA HARING

Sie wurde **1996 in Mannheim** geboren und wuchs in **Heidelberg** auf. Im Juli 2019 schloss sie ihren Bachelor in **Theater-, Film- und Medienwissenschaft** an der **Universität Wien** ab. Neben dem Studium assistierte sie am **Theaterhaus Dschungel**, am **Volkstheater Wien** und bei den **Wiener Festwochen**. Von 2019 bis 2022 war sie feste Regieassistentin am **Jungen Staatstheater Karlsruhe**. Im Oktober 2021 gab sie mit **Peter Pan** ihr Debüt als Regisseurin am Jungen Staatstheater Karlsruhe. Im April 2023 inszenierte sie die Uraufführung **#constantcraving** von Daniel Ratthei und im November 2023 eine Neuinterpretation von **Die Bremer Stadtmusikanten** am stollwerk Weimar. Seit Herbst 2023 studiert Janina Haring im **Master Theater- und Orchestermanagement** an der **Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main**.



Fotos: Arno Kohlem

SCHAUSPIEL
REGIE
AUSSTATTUNG
DRAMATURGIE
REGIEASSISTENZ

Laura Teiwes
Janina Haring
Stefan Neuhold
Mona vom Dahl
Dominik Klingel & Carl Koch

ask